

Vorstellung der neuen Referendare am GymNeander zum 01. Mai 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Eltern,

ich heiße **Julia Brucksch** und gehöre zu den neuen LehramtsanwärterInnen am Gymnasium am Neandertal.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Wuppertal; an der hiesigen Universität habe ich auch die Fächer **Deutsch und Sport** studiert. Die Begeisterung für das Fach Deutsch wurzelt in meiner Grundschulzeit und hat sich durch diverse Praktika an unterschiedlichen Schulformen oder zum Beispiel dem Projekt „Sprachferienprogramm für Kinder mit Migrationshintergrund“ der Stadt Wuppertal, welches ich bis 2020 sechs Jahre lang begleitet habe, immer mehr verfestigt... und mich in meinem Berufswunsch bestätigt. Auch das Fach Sport übt einen besonderen Reiz auf mich aus: Ein Höhepunkt meiner Studienzeit war ein zweieinhalb Kilometer langer Schwimmwettkampf durch den Bodensee. Im privaten Leben gehe ich gerne Laufen, Schwimmen, Kanu- oder Radfahren.

Für mich vereint der Lehrberuf meine liebsten Hobbies und ich liebe die Vielfalt und Freiheit, Wissen zu vermitteln. Ich freue mich auf schöne fachliche Gespräche, viele positive Erfahrungen und eine tolle gemeinsame Zeit!

Bis bald und herzliche Grüße
Julia Brucksch



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Liebe Schülerinnen und Schüler,
Liebe Eltern,

mein Name ist **Leonie Daniels** und ich bin eine der sieben neuen LehramtsanwärterInnen am Gymnasium am Neandertal. Ich habe die Fächer **Englisch, Sport** und Pädagogik studiert und freue mich, in den folgenden 18 Monaten am GymNeander zu unterrichten.

Aufgewachsen bin ich im schönen Erkrath, bis ich dann vor einigen Jahren nach Düsseldorf gezogen bin. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten in der Sonne, mit Freunden oder beim Sport. Der Sport begleitet mich schon mein Leben lang – besonders Tennis spiele ich sehr gerne, und auch als Trainerin habe ich schon viele Stunden auf dem Platz verbracht.

Mein Lehramtsstudium habe ich direkt nach dem Abitur begonnen, und alle bisher gesammelten Praxiserfahrungen haben mich in dieser Berufswahl bestärkt. Ich habe große Freude daran mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, meine tollen Fächer zu unterrichten, und mich immer wieder neuen Herausforderungen anzunehmen.

Ich freue mich auf eine spannende und schöne Zeit!

Herzliche Grüße,
Leonie Daniels



Liebe Kolleg:innen, liebe Schüler:innen und liebe Eltern,

mein Name ist **Angelina Liesendahl**. Ich bin 27 Jahre alt und beginne im Mai 2021 mein Referendariat am Gymnasium am Neandertal. Gebürtig stamme ich aus Wuppertal, wo ich auch aufgewachsen, zur Schule und schließlich auch zur Universität gegangen bin. Nach dem Abitur zog es mich zunächst einmal nach Norwegen, um dort die wunderschöne Landschaft innerhalb eines Jahres so gut wie möglich erkunden zu können. Danach begann ich schließlich Lehramt mit meinen beiden Fächern, **Biologie** und **Deutsch** zu studieren.



Der Wunsch, Lehrerin zu werden entwickelte sich dahingehend schon in meiner Jugend und verstärkte sich durch verschiedene Tätigkeiten mit Jugendgruppen und Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen neben meinem Studium. So durfte ich schon früh die Erfahrung machen, Kinder und Jugendliche beim Lernen begleiten und dadurch auch mal begeistern zu dürfen.

Außerhalb von der Schule mache ich sehr gerne Musik und Sport, lese oder gehe Wandern. Neben Norwegen, Schweden oder Österreich habe ich so gerade in der Coronazeit auch NRW noch näher entdecken dürfen.

Daher freue ich mich darauf, gerade im Neandertal unterrichten zu dürfen, euch/ Sie kennen zu lernen und blicke gespannt auf die kommende Zeit!

Viele Grüße

Angelina Liesendahl

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

mein Name ist **Zeynep Mirzaoglu**. Ich freue mich zu den neuen Referendar*innen am Gymnasium am Neandertal zu gehören. Studiert habe ich an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz, wobei meine Heimat die Kleinstadt Schifferstadt in der Vorderpfalz ist. Umso mehr freue ich mich mal aus der Pfalz rauszukommen und das schöne Rheinland kennenzulernen.

Schon seit meiner Kindheit bin ich sehr an Kulturen und Fremdsprachen interessiert und diese Interessen spiegeln sich in meiner Fächerkombination **Englisch und Geografie** wider. In einer stetig internationalisierenden und vernetzten Welt ist die englische Sprache eine unabdingbare Fähigkeit, wobei die Geografie uns über diverse Zusammenhänge aufklärt.

In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport. Während meiner Jugend habe ich Badminton und Handball gespielt und am Abend darf es ein gutes Buch zum Entspannen sein.

Ich freue mich schon auf die facettenreiche Referendariatszeit und auf die Herausforderungen, die mich erwarten und auf eine gute Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße

Zeynep Mirzaoglu



Liebe Kolleg:innen, liebe Schüler:innen und liebe Eltern!

Mein Name ist **Simon Raab**. Ich bin 27 und freue mich nun endlich mit dem Referendariat für **Biologie** und **Geschichte** hier am GymNeander beginnen zu können.

Gebürtiger Gladbacher, in Erkelenz zur Schule gegangen und in Köln und Bonn studiert. Mein Weg zum Lehramt war nicht unbedingt gerade, aber voller Elan. Sehr klar waren mir hingegen meine Fächer, denn sowohl Geschichte, als auch Biologie liegen mir sehr am Herzen. Diese Freude auch an euch Schüler:innen weiterzugeben, ist mein größter Wunsch.

Meine Freizeit habe ich im Studium immer schön gefüllt gehalten und mir viele Leidenschaften daraus erhalten können. Neben meinem ehemaligen Job als Museumsbegleiter, gehört besonders Sport an der frischen Luft dazu. Neben dem mittlerweile allgegenwärtigen Joggen habe ich besonders viel Freude am Nischensport Quidditch, der sich als eine Mischung aus Rugby und Völkerball zusammenfassen lässt. Außerdem gehe ich leidenschaftlich gern in Zoos, Wildgehege und Museen, natürlich am liebsten in (, der leider grade eher raren,) Gesellschaft. Am Ende des Tages setze ich mich aber auch gern mal an den Computer, spiele Dungeons & Dragons oder Magic: The Gathering mit Freunden.

Ich freue mich wahnsinnig auf den Unterricht mit euch und meine Zeit hier am GymNeander.



Liebe Kolleg*innen, liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

mein Name ist **Sarah Snippe**, ich bin 24 Jahre alt und beginne nun am GymNeander mein Referendariat in den Fächern **Mathematik** und **Chemie**.

Geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich in Köln. Auch studiert habe ich dort. Dass ich einmal Lehrerin werden möchte, wusste ich schon sehr früh. Für die Fächer Mathematik und Chemie und das Gymnasium als Schulform habe ich mich allerdings erst in der Oberstufe entschieden.

Meine Freizeit gestalte ich gerne abwechslungsreich. Ich treffe mich, sofern es denn erlaubt ist, gerne mit meinen Freunden, treibe Mannschaftssport (Ich habe einige Jahre Fußball gespielt und habe im letzten Sommer mit Quidditch angefangen), habe aber auch sehr gerne mal Zeit nur für mich. Dann lese ich gerne ein gutes Buch, spiele ab und an mal ein ruhiges Spiel am Computer oder gehe spazieren oder wandern.

Ich freue mich auf eine spannende und ebenso abwechslungsreiche Zeit mit Euch und Ihnen am GymNeander!



Liebe KollegInnen, SchülerInnen und Eltern,

als Katalane hier in Deutschland mache ich meine Lehrausbildung an diesem schönen Gymnasium zusammen mit sechs anderen AnwärterInnen. Meine Fächer sind **Geschichte** und **Sozialwissenschaften**, also zwei Fächer, die sich eigentlich mit demselben Bereich beschäftigen.

In Katalonien, genauer in der Stadt Barcelona, habe ich tatsächlich Geschichte und Soziologie als separate Fächer studiert und erst danach habe ich mein Lehramtsstudium abgeschlossen. Dies möchte ich jetzt in Deutschland anerkennen lassen. Mir macht es Freude, dass Ihr alle mir irgendwie dabei helft!

Ich liebe die politische und soziologische Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Realität und manchmal verbringe ich sogar meine Freizeit damit. Aber nicht alles in meiner Freizeit ist so langweilig – ich spiele gerne Brettspiele und ich liebe **Star Trek**! Außerdem verbringe ich gerne entspannte Anlässe mit Freunden und ich unterhalte mich gerne.

Ich freue mich auch schon, mich mit Euch zu unterhalten! Und ich freue mich auch auf eine interessante Zeit an diesem Gymnasium!

Viele Grüße,
Hèctor Xaubet

